



Kroschke sign-international GmbH Success Story

ABLÖSUNG EINES PROPRIETÄREN MATERI- ALFLUSSRECHNERS FÜR MEHR TRANSPA- RENZ ÜBER DIE AUFTRAGSSTEUERUNG

AUF EINEN BLICK

Herausforderungen

- Komplexe Förderanlage mit 24 Bahnhöfen, 16 Packplätzen und 559 Konsolidierungsplätzen
- Bis zu 600 Behälter gleichzeitig auf der Förderanlage
- Proprietäre Materialflussrechnerlösung ohne Modifikationsmöglichkeiten für die interne IT
- Förderstrecke als Black Box für SAP und nachgelagerte Prozesse
- Auslastungs- und kriterienabhängige Packplatzzuordnung notwendig

Kundennutzen

- Abbildung der bestehenden Materialflussrechnerfunktionen mit SAP Standard
- Feinsteuerung der Fördertechnik über 300.000 Telegramme direkt aus SAP
- Integration der Abwicklung von Sonderprozessen und Sonderkunden
- Direkte Anbindung der SPS-Steuerung an und Ansteuerung aus SAP
- Optimierung der mobilen Prozesse
- Herstellung von Transparenz über Position der Ware auf der Förderanlage
- Integration der Förderanlage in die WM-Prozesse
- Sicherstellung der optimalen Packplatzfindung anhand von Kriterien und Auslastungsgrad

Entscheidung für die SAP-Lösung mit SERKEM

- SAP – als strategische Software für alle Prozesse – hochverfügbar
- Kunde kann die Lösung intern flexibel einstellen und weiterentwickeln
- Umsetzung in SAP Standard
- 100% releasefähig, unabhängig von SERKEM rolloutfähig.
- Leicht pflug- und wartbar

Die Kroschke sign-international GmbH aus Braunschweig ist ein Vollsortimentsanbieter mit 22.000 Produkten in den Bereichen Kennzeichnung, Betriebliche Sicherheit und Persönliche Schutzausrüstung. Mit modernsten Fertigungsanlagen produziert das Unternehmen 35 Mio. Schilder, Aufkleber und Etiketten im industriellen Sieb- und Digitaldruckverfahren.

Kroschke sign international GmbH

- Standorte: Braunschweig, Schweinfurt, Sinsheim und Österreich
- Mitarbeiter: fast 500 in der gesamten Kroschke Gruppe
- Eigenes Lagerzentrum mit 6800m² und Logistikzentrum mit 7200m²

Die Herausforderung: Ablösung eines proprietären Materialflussrechners

Um den stetig wachsenden Versandmengen gerecht zu werden wurde 2008 ein neues Lager- und Logistikzentrum gebaut. Das bestehende und das neue Lagergebäude wurden dazu über eine Förderstrecke miteinander verbunden, die über einen eigenen Materialflussrechner gesteuert wird. Die gesamte Förderstrecke ist eine Black Box. Es ist zwar bekannt, was sich auf der Förderanlage befindet, aber nicht wo. Dies soll sich mit der direkten Anbindung an SAP ändern.

Die Lösung: Retrofitting der Materialflusssteuerung in der Intralogistik mit SAP

Die unternehmensinternen Logistikprozesse wurden optimiert sowie der vorhandene Materialflussrechner durch eine reine SAP-Lösung abgelöst.

In der neuen SAP-Lösung übernimmt das SAP-System die Rolle des bisherigen MFR und übergibt die Ziele der Förderbehälter ohne Umwege an die S7-Steuerung. Die Anbindung erfolgt über die SAP-Komponenten PCo (Plant-Connectivity). Insgesamt übermittelt das SAP-System bis zu 300.000 Telegramme zur S7-Steuerung für die Feinsteuerung der Fördertechnik.

Die Behälterbildung im Wareneingangsbereich wird nun von SAP besser unterstützt.

Im Konsolidierungsbereich erfolgt das Sammeln der Behälter für die Lieferungszusammenstellung nun komplett SAP-unterstützt. Ist die Lieferung komplett, wird automatisch der Folgeschritt am Packplatz angestoßen.

Der Arbeitsvorrat für jeden Packplatz wird nun dynamisch anhand verschiedener Kriterien ermittelt und die Lieferungen entsprechend zugeteilt. In Verbindung mit der Feinsteuerung der Förderanlage über SAP ist es nun möglich, Behälter, die zu dringenden Aufträgen gehören, mit Priorität zu transportieren und direkt dem nächsten freien Packplatz zuzuweisen. An vielen Stellen im Intralogistikprozess unterstützen nun erweiterte mobile Transaktionen auf Basis von ITS mobile die Mitarbeiter im Lager. Neben dem Gewinn an Transparenz und Flexibilität schätzt IT-Leiter Patrik Rühle besonders, dass die IT-Landschaft von Kroschke durch die Ablösung des proprietären MFR deutlich homogener geworden ist.



“Prozesse optimieren
Kosten reduzieren“



NetWeaver
Logistik FI/CO
Support
Produktion HCM

ÜBER SERKEM

Mit SERKEM, SAP Partner und internationaler Lösungsanbieter für Geschäftsprozesse und IT, steht Ihnen ein kompetenter Partner für den Betrieb und Software-Support von SAP Installationen zur Seite.

Durch die langjährigen Industrie- und Branchenkenntnisse der SERKEM können heute Beratungen und Lösungen mit einem umfangreichen SAP-Leistungsspektrum bereitgestellt werden. Angefangen bei der Geschäftsprozessanalyse bieten wir als SAP Partner Lizenzen für die Produkte SAP Business Suite, SAP ERP, SAP All-In-One, SAP Business One und SAP Business ByDesign mit allen entsprechenden Serviceleistungen wie Einführungsberatung, Schulung und Implementierung an.

Die Kernkompetenzen liegen in der Beratung und Umsetzung von kunden-, lieferantenorientierten und unternehmensinternen Geschäftsprozessen. Daneben zählt auch die Betreuung komplexer Systemlandschaften zu unserem Dienstleistungsumfang.

Unser oberstes Gebot ist die detaillierte Konzepterstellung mit unseren Kunden. Damit erreichen wir zum einen, dass der Kunde die von ihm gewünschte Lösung bekommt, und zum anderen dass er nach Projektabschluss über die höchstmögliche Transparenz seines Systems verfügt. Diese Vorgehensweise hat Vertrauen beim Kunden geschaffen und ist einer der Gründe für den Erfolg bei SERKEM.

SERKEM ist SAP Channel Partner, SAP Special Expertise Partner, SAP SCM „LOGISTIC-EXECUTION-SYSTEM“- und HP-Partner. Uns verbindet eine über 15-jährige Partnerschaft mit der SAP AG.

Zu den langjährigen Kunden von SERKEM gehören namhafte, international agierende Unternehmen wie z.B.:



Lassen auch Sie sich von uns beraten und werden Sie ein zufriedener Kunde von SERKEM. Gerne führen wir mit Ihnen zu den entsprechenden Themen einen Referenzbesuch bei einem unserer Kunden durch.



SERKEM GmbH
Kollmering 14
94535 Eging am See

T +49 8544 97260-0
F +49 8544 97260-29
E info@serkem.de

www.serkem.de



© 2015 SERKEM GmbH

Alle Rechte vorbehalten. SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE in Deutschland und anderen Ländern. Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite <http://www.sap.com/corporate-de/legal/copyright/index.epx>.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von der SERKEM GmbH bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Die SERKEM GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.



“Prozesse optimieren
Kosten reduzieren“

